
Subject: Fortschreitende AGA nach HT
Posted by [maspelo](#) on Thu, 08 Nov 2012 18:34:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

ich habe demnächst einen Termin bei Dr. Keser zum Auffüllen der Geheimratsecken.
Ich nehme seit 6 Jahren Finasterid und einmal pro Tag Minoxidil. Der Haarausfall schien
gestoppt. Aber ich habe das Gefühl, dass seit 2 Monaten der Haarausfall zugenommen hat.

Ich stelle mir vor, wie bescheuert es aussehen würde, wenn ich an den Geheimratsecken Haare
habe und dahinter sich kahle Stellen entwickeln.

Habt ihr eine solche Möglichkeit bei euren HT's mit eingeplant?

Oder ist genau das bei euch eingetreten?

Mir sind folgende Auswege eingefallen:

- 1) Schütthaare
- 2) die transplantierten Haare nass wegrasieren
- 3) Dutasterid nehmen um den DHT-Spiegel weiter herunterzusetzen
- 4) dem Arzt die Anweisung geben, den Bereich stärker zu verdichten, der als nächstes vom
Haarausfall betroffen wäre

kleines Anschauungsbeispiel (darf ich das verlinken?):

http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-58971.html

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT
Posted by [Knorkell](#) on Fri, 09 Nov 2012 13:20:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mach dir erstmal keinen Kopf, wenn Fin 6 Jahre gewirkt hat wird es vermutlich nicht jetzt kurz vor
der HT an genau den Stellen nicht mehr wirken die hinter dem transplantierten Bereich kommen.
Dut sollte keine Option sein das Zeug ist pures Gift.

Falls doch irgendwann mal Fin nicht mehr so gut wirkt, wäre die logische Konsequenz eine
weitere HT, mit der ich dann aber solange warten würde bis genug Haare fehlen, dass es sich
auch lohnt wieder eine weitere HT machen zu lassen und bis dahin eben die Haare
abzurasieren.

Keine Ahnung was fürn Typ das bei deinem Link ist der freiwillig so rumläuft da gönnt man
sich nen Kahlschlag bis zur nächsten HT statt sich so zum Deppen zu machen...

Aber wie gesagt kein Stress, solange sich der Status nicht verschlechtert ist es sessioneller
Haarausfall....Herbst/Winter und so weiter. Mit Streuhaar kann man natürlich auch die Zeit bis
zur potentiellen (hoffentlich nicht nötigen) zweiten HT überbrücken.

Viel Glück noch.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT
Posted by [night](#) on Sat, 10 Nov 2012 21:54:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mir auch die Geheimratsecken mit einer HT machen lassen, die HT ist jetzt ca. 2 Monate her und passt so weit alles gut, ich nehme keine Medikamente gegen den AGA(mein Haarausfall ist aber auch ohne Medis die letzten 6-8 Monate nicht vorangeschritten) und ja ich hab das schon eingeplant dass irgendwann der Rest der hinter dem HT Areal liegt ausfallen wird, werd dann eine 2 HT machen lassen die dann eben den hinteren Bereich abdeckt und wenn nötig den forderen Bereich auch noch mal ein wenig verdichten lassen. Ich hoffe, dass ich das mit der 2en HT aber noch einige Jahre hinaus zögern kann wäre schön wenn die jetzige Haarsituation mal die nächsten 5-10 Jahre halbwegs gut aussieht.

Im Idelfall wenn ich wirklich 10 Jahre überstehen kann ohne dass es zu kacke aussieht, sieht es sicher auch ganz gut aus dass HTs bis dahin noch mal ein ganzes Stück billiger werden, das wäre so mein Plan.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [schutzgeist](#) on Tue, 20 Nov 2012 07:54:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grundsätzlich weiss man das Finasterid in allen Haarbereichen wirkt, da DHT ja im kompletten System gestenkt wird.

Was man aber auch weiss und auch gesehn hat ist das beide Medikamente (Fin sowie Minox) in der Tosnur sowie oberkopf besser wirken wie in der Front.

Ich vermute das viele FIN und Minox anwender schleichend die Haare NW0 bis NW4 verlieren. Das ca. aber bei NW4-5 unter FIN und Minox stoppen wird.

Wenn man sich den natürlichen Verlauf anschaut ist es bei den meisten (ausnahmen bestätigen die Regeln) so das Haarlinie, GHE ziemlich schnell weg sind. Meistens ist die Typische Brücke (NW5) aber sehr lange bei den meisten Männern intakt. Die Haare in diesen Bereichen scheinen um ein vieles länger und stärker resident gegenüber DHT zu sein wie der rest.

Ich kann mir bei sehr schleichenden Ausfall unter FIN nicht vorstellen das man NW 6 - 7 wird.

Das ist natürlich alles Spekulation

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [Knorkell](#) on Tue, 20 Nov 2012 13:06:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es sieht trotzdem außerordentlich deppert aus egal was für'n lieber und netter Kerl das ist. Wieso rasiert man das nicht ab ich versteh das nicht.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [HairForceOne](#) on Fri, 07 Dec 2012 15:27:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frage ich mich auch oft. Warum lassen so viele den kärglichen Rest stehen statt ihn einfach abzurazieren? Gestern beim Sport war ich kurz davor, einen Typen darauf anzusprechen. Der ist durchtrainiert, sieht super aus, hat aber oben die Haare wie ein 90-Jähriger. Hab's dann natürlich doch nicht getan

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Sat, 08 Dec 2012 12:00:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Fri, 07 December 2012 16:27Frage ich mich auch oft. Warum lassen so viele den kärglichen Rest stehen statt ihn einfach abzurazieren?

Manch einer hängt einfach an seinen letzten Haaren und glaubt durch überkämmen die Glatze verdecken zu können.

So wie unser Freund: http://www.oliovinopeperoncino.com/files/homer_simpson1.jpg

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [NW5a](#) on Sat, 08 Dec 2012 19:14:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Fri, 07 December 2012 16:27Frage ich mich auch oft. Warum lassen so viele den kärglichen Rest stehen statt ihn einfach abzurazieren? Gestern beim Sport war ich kurz davor, einen Typen darauf anzusprechen. Der ist durchtrainiert, sieht super aus, hat aber oben die Haare wie ein 90-Jähriger. Hab's dann natürlich doch nicht getan

Das könnte man hier jedem sagen ... ! Generell ist die Planung das A und O, sonst kann das Vorhaben in die Hose gehen und das Leid ist größer als vor der ersten HT.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [night](#) on Sat, 08 Dec 2012 19:42:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5a schrieb am Sat, 08 December 2012 20:14HairForceOne schrieb am Fri, 07 December 2012 16:27Frage ich mich auch oft. Warum lassen so viele den kärglichen Rest stehen statt ihn einfach abzurazieren? Gestern beim Sport war ich kurz davor, einen Typen darauf anzusprechen. Der ist durchtrainiert, sieht super aus, hat aber oben die Haare wie ein 90-Jähriger. Hab's dann natürlich doch nicht getan

Das könnte man hier jedem sagen ... ! Generell ist die Planung das A und O, sonst kann das Vorhaben in die Hose gehen und das Leid ist größer als vor der ersten HT.

Ich finde aber auch, dass es weit besser aussieht wenn man die Haare ganz kurz trägt, wenn man oben nur noch sehr wenig Haar hat. Auch ein kurz getragener gepflegter Haarkranz, um die 3-10mm Länge, kann sehr gut aussehen, man muss ja nicht gleich eine komplette Glatze tragen, aber so halb lang wo man oben versucht die paar wenigen Fransen noch irgendwie über zu kämmen sieht einfach kacke aus. Wie gesagt wenn wenig Haare entweder komplette Glatze tragen oder einen kurz getragenen gepflegten Haarkranz.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT
Posted by [uA_bartin](#) **on** Thu, 28 May 2015 18:52:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

maspelo schrieb am Thu, 08 November 2012 19:34 Hallo Leute,

ich habe demnächst einen Termin bei Dr. Keser zum Auffüllen der Geheimratsecken. Ich nehme seit 6 Jahren Finasterid und einmal pro Tag Minoxidil. Der Haarausfall schien gestoppt. Aber ich habe das Gefühl, dass seit 2 Monaten der Haarausfall zugenommen hat.

Ich stelle mir vor, wie bescheuert es aussehen würde, wenn ich an den Geheimratsecken Haare habe und dahinter sich kahle Stellen entwickeln.

Habt ihr eine solche Möglichkeit bei euren HT's mit eingeplant?
Oder ist genau das bei euch eingetreten?

Mir sind folgende Auswege eingefallen:

- 1) Schütthaare
- 2) die transplantierten Haare nass wegrasieren
- 3) Dutasterid nehmen um den DHT-Spiegel weiter herunterzusetzen
- 4) dem Arzt die Anweisung geben, den Bereich stärker zu verdichten, der als nächstes vom Haarausfall betroffen wäre

kleines Anschauungsbeispiel (darf ich das verlinken?):
http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-58971.html

Habe ich das richtig verstanden? Der Mann hatte davor noch keine HT? Sehe das Ausfallmuster zum ersten Mal.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT
Posted by [Haareweg](#) **on** Mon, 20 Jul 2015 22:11:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein er hatte vorher eine ht.

Subject: Aw: Fortschreitende AGA nach HT

Posted by [uA_bartin](#) on Tue, 21 Jul 2015 01:12:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haareweg schrieb am Tue, 21 July 2015 00:11nein er hatte vorher eine ht.
Derma-Plast schreibt aber das Gegenteil.
